



Mächtig ins Zeug legten sich beim „Spendenradeln“ von E.ON die Promis. Landrat Michael Schwaiger siegte bei dem Gaudi-Wettbewerb, aber auch Hopfenkönigin Nicole Frankl „erstrampelte“ 112 Euro für die Kindergärten. Fotos: Vohburger



MARKT AU

www.hallertauer-zeitung.de

Vereinsmeisterschaft beim Tennisclub

Au. Vom 13. bis 24. Juli werden beim Tennisclub die Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Die Liste zum Eintragen hängt bereits im Vereinsheim aus. Alle, die am Turnier teilnehmen möchten, sollen sich bis 7. Juli eintragen. Am 10. Juli findet ab 16 Uhr die Auslosung und am 24. Juli die Abschlussfeier statt. Telefonische Rückfragen sind bei Claudia Beer, Telefon 0 87 52/8 52 85, und Edith Schwaiger, Telefon 0 87 54/12 96, möglich.

Kellner: „Auf ein Neues in zwei Jahren“

Au (voh). Es lief nicht alles optimal, doch die „Väter“ der Gewerbeschau lassen sich nicht entmutigen. Im Gegenteil: Für sie war die Ausstellung am Wochenende ein hoffnungsvoller Neuanfang mit überwiegend positivem Echo. Und es ist mittlerweile Fakt, dass es in zwei Jahren eine Wiederholung gibt. Das versicherte Gewerbevereins-Vorsitzender Andreas Kellner gestern in einem Gespräch mit der *Hallertauer Zeitung* und nannte es als Zielvorgabe, „dahin zu kommen, wo wir hinkommen wollen“.

Wandertag des Frauenbundes

Au. Heute unternimmt der Frauenbund einen Wandertag nach Reichertshausen, wo Adolf Widmann um 17 Uhr durch die dortige Kirche führt. Anschließend ist Einkehr im Bauernhof-Café in Dobl.

Lehrfahrt der Landfrauen

Au/Abens. Eine Lehrfahrt unternehmen die Landfrauen am Donnerstag, 9. Juli. Ziele sind die Firma Gefro in Memmingen mit Betriebsbesichtigung und die Stadt Bad Wörishofen. Abfahrt ist um 6.20 Uhr in Freising/Lerchenfeld, danach bestehen Zustiegmöglichkeiten in Wolfersdorf, Haindling, Hemhausen und um 7 Uhr in Abens. Rückkehr ist gegen 21 Uhr. Umgehende Anmeldungen sind bei Renate Holzmaier, Telefon 0 84 44/8 65, 08444/865, und Lucia Schmidmaier-Kaindl, Telefon 0 84 44/8 75, möglich.

Erste Bilanz nach der Gewerbeschau:

Aussteller zufrieden, Kindergärten sogar happy

Besuch erfüllt hohe Erwartungen nicht - „Promi-Spendenradeln“ bringt 1 000 Euro

Von Erich Vohburger

Au. Die Stände sind abgebaut, das Zelt ist geräumt - Zeit, eine erste Bilanz über die Gewerbeschau vom Wochenende zu ziehen. In Zeiten der Wirtschafts- und Finanzkrise eine Regionalausstellung in einer derartigen Größe aufzuziehen, war zweifelsohne ein Wagnis, doch einen Versuch war's allemal wert. Wobei es überraschenderweise weniger an Ausstellern denn - vornehmlich am Sonntag - an Besuchern mangelte. Rückblickend war Gewerbevereins-Vorsitzender Andreas Kellner dennoch „weitgehend zufrieden“.

Kellner musste nur einen Blick auf den Dauerregen der vergangenen Tage werfen, um beinahe glücklich zu sein. „Mit dem Wetter hatten wir ein verdammtes Massel,“ räumte der Gewerbevereins-Chef freimütig ein, denn der Mix aus Sonne und Wolken war der Gewerbeschau keineswegs abträglich, wenngleich es auf dem Freigelände zuweilen reichlich kühl war.

Dafür ging es am Samstagabend bei der Modenschau umso heißer her. Sie war das absolute Highlight der Ausstellung und lockte rund 1 000 Besucher an. Dagegen hielt sich der Besuch am Sonntag unverständlicherweise doch stark in Grenzen. Einige wenige Schau lustige schlenderten da durch die Gänge im Zelt und über das Freigelände, erst gegen 15 Uhr kamen einige Interessenten mehr, der erwartete Großandrang blieb allerdings komplett aus.

„Wo bleiben bloß die Besucher“, darüber rätselten zur sonntäglichen Mittagsstunde Andreas Kellner und Gewerbeschau-Manager Martin Hohenester - und waren gleichermaßen enttäuscht. Bei den meisten Ausstellern hingegen hielt sich der Frust in Grenzen, manche Geschäftsleute gewannen der Mini-Resonanz sogar eine positive Seite ab. „So hatte ich reichlich Gelegenheit, mich mit den Leuten zu unterhalten“, bestätigte ein Handwerksmeister der *Hallertauer Zeitung*. Vielen Besuchern war es im Gegenzug keineswegs unangenehm, dass kein Gedränge wie am Stachus herrschte und sie die Stände in Ruhe anschauen und sich informieren konnten.

Umfangreich genug war das Angebot ja für eine Verbrauchermesse, wie Wirtschaftsminister Martin Zeil die Gewerbeschau bei der Eröffnung bezeichnete. Von den 50 Ausstellern waren die Themengebiete von Autos und Bauen bis hin zu Finanzen und Wohnen abgedeckt, nicht zu vergessen Freizeit und Sport sowie die kulinarischen Spezialitäten.

Bürgermeister Karl Ecker durfte sich glücklich preisen „vor 13 Jahren als junger Gemeinde-Prinz den Gewerbeverein aus dem Dornröschenschlaf wachgeküsst zu haben“.

Und wie es überall im Leben ist: Auch bei der Gewerbeschau durften sich die einen abstrampeln - und die anderen zuschauen. So geschehen am Stand des Energieversorgers E.ON, als ein „Promi-Spendenradeln“ zugunsten der beiden Kinder-

gärten angesagt war. Wirtschaftsminister Martin Zeil durfte vorab testen, danach wurde es ernst. Fünf Ehrengäste und Otmar Zisler, Geschäftsführer der E.ON Bayern, mussten 30 Sekunden lang kräftig in die Pedale treten, um für die Kindergärten bares Geld zu „erradeln“. Das „Rennen“ machte Landrat Michael Schwaiger mit 136 Euro, gefolgt von E.ON-Chef Otmar Zisler (130), zweitem Bürgermeister Karl

Dreier und FDP-Kreisrat Peter Siemsen (je 123), Bürgermeister Karl Ecker (115) und Hopfenkönigin Nicole Frankl, die immerhin 112 Euro beisteuerte. Ein Betrag von 739 Euro kam so zusammen. Damit man ganz gerecht teilen konnte, rundete Otmar Zisler auf 1 000 Euro auf, die je zur Hälfte an die Kindergartenleiterinnen Helga Elfinger von „Maria de la Paz“ und Katja Schindler vom „Vogelhölzl“ gingen.



Schon bei der Eröffnung der Gewerbeschau waren diese Ehrengäste gut gelaunt.

Auch die A- und D-Junioren sind Meister

Zwei weitere Titel für Nachwuchskicker des TSV - Morgen letzte Punktspiele

Au (voh). Nach dem vorzeitigen Titelgewinn der C1-Jugendmannschaft sind bei den Nachwuchskickern des TSV zwei weitere Meisterschaften unter Dach und Fach. Mit einem hochverdienten 6:2-Erfolg gegen die JFG Team Holledau sicherten sich die A-Junioren des TSV bereits zwei Spieltage vor dem Saisonende die Meisterschaft in der Kreisklasse. Ebenso erfolgreich waren die D-Junioren des Vereins.

Die A-Junioren der Grünweißen gingen hochmotiviert ins Spiel und setzten die Gäste von Beginn an unter Druck. In der 10. Minute war es Stefan Fischer, der zum 1:0 abstaubte. Kurz darauf erhöhte Daniel Dlugosch auf 2:0. Die Gäste blieben durch ihre schnellen Stürmer jedoch weiterhin gefährlich. In der 30. Minute nutzten sie eine Konterchance zum Anschlussstreffer. Doch noch vor der Halbzeit stellte Stefan Fischer mit einem herrlichen Solo den alten Vorsprung wieder her.

Unmittelbar nach dem Wiederanpfiff wurde den Gästen ein Foulelfmeter zugesprochen, den sie zum erneuten Anschlussstreffer nutzten. Nach 60 Minuten gelang Daniel Dlugosch das 4:2, als er nach einem verunglückten Rückpass der Gäste den Ball nur noch ins leere Tor einschoben musste. Die letzten Zweifel waren beseitigt, als TSV-Schlussmann Marco Hein einen weiteren Foulelfmeter der Gäste parierte. Maxe Huber stellte mit einem Doppelpack den 6:2-Endstand her.

Am Mittwoch siegte die D-Jugend im Nachholspiel in Neufahrn mit 11:0 und legte den Grundstein für die Meisterschaft. Bester Torschütze in diesem Spiel war Max Grünberger mit fünf Treffern, in der zweiten Halbzeit konnte er einen Hatrick erzielen. Weitere Torschützen waren Adrian Pachollek (3), Max Bausch, Antonio Györög und Markus Diehmaier jeweils mit einem Treffer.

Am Sonntag machte die Mann-

schaft dann den Titelgewinn perfekt. Das Derby beim TSV Rudelzhausen/Tegernbach endete 7:3 für Au. In der 10. Spielminute ging Rudelzhausen mit 1:0 in Führung. Kurz darauf gelang Au durch Florian Gräber der Ausgleich. Nach 20 Minuten brachte Max Bausch Au in Führung. Rudelzhausen erzielte im direkten Gegenzug den Ausgleich. Vor der Halbzeit ging Au durch den überragenden Max Grünberger erneut in Führung. In der zweiten Halbzeit gelangen ihm vier weitere Treffer. Zwischenzeitlich konnte Rudelzhausen noch einmal zum 3:4 verkürzen. Am Samstag um 14 Uhr bestreite die D-Jugend ihr letztes Heimspiel gegen Langenbach. Im Anschluss spielt die C-Jugend, sie ist ebenso schon vorzeitig Meister.

Im Nachholspiel am Dienstag hatte die B-Jugend den Tabellenführer aus Moosburg zu Gast. Dieser wurde seiner Favoritenrolle gerecht und ging bereits nach fünf Minuten mit

1:0 in Führung. Au hatte nach der Moosburger Führung das Spiel übernommen und spielte sich Chancen heraus, leider wie so oft ohne Erfolg. In der 24. Minute konnte Kapitän Philipp Rosic zum hochverdienten Ausgleich einschließen. Nach dem Seitenwechsel waren die Auer noch nicht ganz auf dem Platz, und es hieß 1:2 gegen sie. Wie in der 1. Halbzeit machte die Heimelf das Spiel und wurde nicht belohnt, im Gegenteil, Moosburg konnte das Spiel mit 4:1 für sich entscheiden.

Die C1 des TSV reiste am Samstag zum FC Neufahrn. Gleich zu Beginn hatte Au drei hochkarätige Chancen, die nicht genutzt wurden. So kam es, wie es kommen musste: Zur Pause führte Neufahrn mit 3:0. Auch in der zweiten Hälfte gab es nur ein kurzes Aufbäumen der Auer Mannschaft und kaum Gegenwehr. Am Ende stand es 8:1 für Neufahrn. Den Ehrentreffer für Au erzielte Thomas Felsl.